

Gottesdienstordnung vom 29.03. - 05.04.2020

Wegen des Corona - Virus entfallen alle Gottesdienste

SONNTAG

05.04.

PALMSONNTAG: Wegen d: Coronavirus entfallen Frühmesse, Palmweihe u.Amt

1.Lsg: Jes 50,4-7; 2.Lsg: Phil 2,6-11; Evang.: Mt 21,1-11 + Mt 26,14 - 27,66

- Wegen des Corona - Virus entfallen bis auf Weiteres alle Gottesdienste.
- Aktuelles dazu wird auf der Pfarrhomepage veröffentlicht.
- Bischof Manfred Scheuer hebt die Sonntagspflicht bis auf Weiteres auf.

Bitte in der Zeit der Coronakrise überall beachten: *

- Abstand von mindestens 1m halten
 - und dass nie mehr als 5 Personen gleichzeitig an einem Ort / in der Kirche sind
 - Die Anordnungen der Regierung hinsichtlich CORONA sind absolut einzuhalten!
 - die **üblichen Hygienestandards einhalten**, wie zum Beispiel **häufiges Händewaschen**.
1. Ausgedruckte Wochenordnungen liegen in der Pfarr- u. Stiftskirche auf.*
 2. **PALMWEIHE: wegen des Versammlungsverbotes findet die Palmweihe ohne Gläubige statt: ***
Wer seine privaten Palmbesen weihen lassen will, soll diese (für die eigene Familie und auch für Bekannte) in ein Körbchen legen, dieses anschreiben und ab Freitag, 3.April in die Stiftskirche alleine bringen und dort im Altarraum auf die vorbereiteten Bankerl hinstellen.
Die geweihten Palmbesen können am Palmsonntag ab 11 Uhr wieder abgeholt werden.
Ab Montag in der Karwoche werden im UNIMART und auf der Raika Waldhausen geweihte Palmbesen von der Goldhauben- u. Trachtengruppe zum Verkauf (€ 2,50) angeboten - solange der Vorrat reicht!
 3. Die neue Ausgabe der **Stadt Gottes liegt zum Abholen** - wie immer - in der Pfarrkirche im Südportal auf.*



DIE LANDJUGEND WALDHAUSEN HILFT WEITERHIN

Passt auf EUCH auf und bleibt gesund! Eure Landjugend Waldhausen
Weil gerade in dieser schwierigen Zeit die **ältere Generation und Personen mit Vorerkrankungen und geschwächtem Immunsystem** nicht aus dem Haus gehen dürfen, hilft und unterstützt diesen Personenkreis die Landjugend gerne **beim Kauf von: Lebensmitteln, Drogerieartikeln, Medikamenten etc..** Damit die Ansteckungsgefahr reduziert wird, stellen wir gerne die Besorgungen vor der Haustüre ab.

Meldet euch bitte unter folgenden Kontakten:

Antonia Frank (0681/10 75 19 62)
Judith Leitner (0664/73 28 11 28)
Nicole Zainzinger (0664/73 82 63 37)

Die Heilige Schrift begleitet uns besonders in diesen Tagen.

Ich lege euch **passende Texte für die Fastenzeit, aber auch in Hinblick auf die Corona zum Überlegen und Betrachten vor:**

16 Wascht euch, reinigt euch!
Schafft mir eure bösen Taten aus den Augen! Hört auf, Böses zu tun!
17 Lernt, Gutes zu tun! Sucht das Recht!
Schreitet ein gegen den Unterdrücker!
Verschafft den Waisen Recht, streitet für die Witwen!
18 Kommt doch, wir wollen miteinander rechten, spricht der HERR.
Sind eure Sünden wie Scharlach, weiß wie Schnee werden sie.
Sind sie rot wie Purpur, wie Wolle werden sie. Jesaia 1, 16-18

WAS WIR ALLES ALS CHRISTEN TROTZ DER CORONAKRISE TUN KÖNNEN

Diese Zeit ist für uns alle eine eminente Herausforderung, aber auch eine große Chance.

- **Persönliches Gebet** (allein oder in der Familie)
- **Mitfeiern der Gottesdienste** im Radio, Fernsehen
- **Beten des Rosenkranzes**
- **Bibellesen**
- **Lesen der Kirchenzeitung**
- In der vergangenen Woche ist gratis das **Magazin „Grüß Gott“** per Post in alle Haushalte gekommen. Da sind sehr ansprechende Artikel über die Fastenzeit drinnen
- **Papst Franziskus** hat am Freitag, 27.3.2020 am leeren Petersplatz eine zu Herzen gehende **Gebetsstunde** mit einer eindringlichen und ebenso treffenden **Meditation** gehalten und der ganzen Welt den **Segen „Urbi et Orbi“** gesendet.
Der Wortlaut dieser Meditation liegt bei der Wochenordnung in der Pfk und StK auf.
- Die Kirche hört aber nicht auf zu beten und Eucharistie zu feiern. Ich werde deswegen in diesen Tagen ohne physische Anwesenheit der Gläubigen für alle in unserer Pfarre, die Gesunden und die Kranken, die **Hl. Messe** feiern. Wenn ihr die Glocken zu einer nicht festgesetzten Zeit hört, denkt daran: „Der Herr Pfarrer feiert für uns die Hl. Messe!“ Ich vergesse euch in diesen herausfordernden Tagen nicht und denke in besondere Weise an euch!
- **Persönliche Überlegung: Was ändere ich persönlich anlässlich der CORONA - KRISE?**

Was alles absterben muss, damit Neuanfang gelingt?

- Die Rechthaberei
- Alles Haben müssen und zwar sofort und in Hülle und Überfülle
- Egoismus
- Gier
- Macht über die Kleinen
- Ausbeutung
- Alles, was an Gottes Stelle gestellt wurde

Neu entstehen oder/ und zunehmen werden müssen:

- Solidarität
- Teilen
- Verantwortung übernehmen
- Menschliche Werte wichtig nehmen: Geborgenheit, Heimat, Wertschätzung, Hochachtung,
- sich nicht so wichtig nehmen,
- andere gelten lassen,
- andere Meinungen respektieren,
- den „Herrgott“ an die erste Stelle rücken,
- sich mit Jesus und seiner Botschaft auseinandersetzen



„Lichter der Hoffnung“ leuchten in ganz Österreich

Katholische, evangelische und orthodoxe Kirche in Österreich rufen zum gemeinsamen Gebet auf - Christen aller Konfessionen eingeladen, **jeden Tag um 20 Uhr Vaterunser zu beten und brennende Kerze ins Fenster zu stellen**

- **Dringende pfarrliche Angelegenheiten** erledigen Sie bitte über das Telefon 07260 / 4251 oder 0676 / 8776 5448 oder per Mail: pfarre.waldhausen@dioezese-linz.at
- **Der Parteienverkehr in der Pfarrkanzlei ist derzeit nicht möglich.** Dringende Angelegenheiten bitte per Telefon (07260 / 42 51 oder 0676 / 8776 54 48) oder per Mail: pfarre.waldhausen@dioezese-linz.at erledigen

Weitere Informationen findet ihr laufend aktualisiert unter <https://www.dioezese-linz.at/corona>

Gesundheit u. Gottes Segen und den Beistand des Hl. Geist wünscht euch euer Pfarrer Karl M. Wögerer